

# «Ich sah Trumps Aura»

Der **Schweizer Hellseher** Martin Zoller (46) konnte mit seiner medialen Begabung schon vielen Menschen helfen. Er war es auch, der schon vor der Wahl prophezeite, dass Trump der neue US-Präsident sein würde.

Von René Tischler

**A**lle Umfragen sahen damals in Hillary Clinton die neue Präsidentin der USA. Doch der hellsichtige, in Bolivien wohnhafte Schweizer Martin Zoller, der mit seiner übersinnlichen Begabung schon manche Leben rettete, gab bereits vor dem US-Wahlkampf auf seiner Webseite bekannt, dass er ein psychisches Profil des Nachfolgers von US-Präsident Obama gemacht hätte. «Ich sah seine Aura und seinen Seelenplan. Ich wusste, es war Donald Trump, der die Wahl gewinnen würde. Das habe ich auch veröffentlicht, aber kaum jemand wollte mir Glauben schenken», erklärt Zoller.

## «Niemand wollte mir glauben»

Dabei ist der sechste Sinn des spirituellen Weltenbummlers ausgeprägt. Nach einem Flugzeugabsturz im Dschungel Boliviens



Der international bekannte Hellseher Martin Zoller rettete schon Vermisste im Dschungel. «Donald Trumps Zukunft ist stark gefährdet», sagt er auch.

machte er seine Hellsichtigkeit zum Hauptberuf. «Damals war ich wegen lokaler TV-Auftritte bereits ein angesehenes Medium. Deshalb fragte man mich, ob die Flugzeugpassagiere noch lebten», erinnert er sich. Nach Überprüfung der Aura auf den Fotos «scannte» er die Landkarte und konnte so die Absturzstelle lokalisieren. Dank ihm wurden die Überlebenden gerettet. Und die Zeitungen lobten

ihn. Nachdem er kurz darauf sogar die Siegerin der «Miss Universe»-Wahl voraussah, war er international gefragt.

Keine rosige Zukunft, sondern noch vor Ablauf der Amtszeit eine grosse Gefahr, sieht Zoller für Donald Trump. In einem Brief an den Präsidenten schrieb er unter anderem: «Ebenso klar wie ich Ihren Sieg sah, sehe ich jetzt auch Ihren Untergang.»



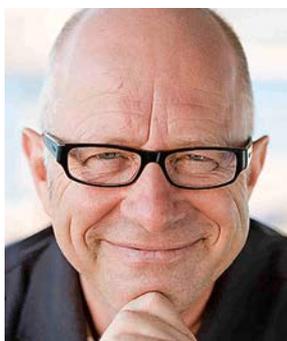
PSI-Experte  
René Tischler

## Ist Heirat nur Glück?

Ich bin 47 Jahre alt. In den letzten Jahren haben mich negative Ereignisse belastet, die sich in meiner Partnerschaft abspielten. Ich möchte hier nicht näher darauf eingehen. Nur so viel: Die ewigen Streitereien wegen des Geldes und die Vergleiche mit anderen, die es besser hätten als wir, bringen mich beinahe um den Verstand. Alex R.

Vielleicht sollten Sie «Goodbye» sagen, was jedoch wegen der Vernetzung mit allen möglichen Dingen oft einfacher gesagt ist als getan. Doch möchte ich ein Missverständnis aufklären: Wer die Märcen im Kopf abgespeichert hat, die besagen, «dann heirateten sie und lebten glücklich bis ans Ende ihrer Tage», glaubt an einen Mythos. Spirituell betrachtet, sind die Menschen noch von Gott getrennt, der die höchste Energie der Liebe ist. Aus dieser Sicht ist der Hauptzweck von Beziehungen, irgendwann den Schmerz von Trennung zu spüren, damit wir den Weg zum Göttlichen nicht vergessen. Formen von Trennungsschmerz können Streit, Ablehnung, Psychoterror, Verlassenheit, üble Nachrede oder Diskriminierung usw. sein. Wer dies und die Idee der Seelenreise akzeptiert, wächst in der wahren Liebe.

## Warum fehlt es «spirituellen» Menschen oft an Geld?



Esoteriker Robert Betz weiss auch im Materiellen Rat.

Sein Buch «Willst du normal sein oder glücklich?» rangierte mehr als 130 Wochen auf der «Spiegel»-Bestsellerliste. Der deutsche Psychologe und Esoterik-Coach Robert Theodor Betz (63) hat sich auch mit dem Thema Geld befasst. «Viele Menschen, die schon seit Jahren auf ihrem spirituellen Weg sind, haben mit der materiellen Seite des Lebens oft beträchtliche Probleme. Sie haben wenig Geld und nicht selten Schulden. Da sie mit diesem Zustand jedoch nicht im Frieden sind, hadern sie mit denen, bei denen das Geld wie bei mir fließt», sagt er. Sein Credo lautet unter anderem: Wer sich selbst nicht liebt, sondern verurteilt, wer sich nicht für ein überaus wertvolles Wesen hält, das vom Leben, von seinem Schöpfer unendlich geliebt wird, der entwertet sich selbst. Wer die vielen Geschenke, die das Leben ihm bietet, inklusive der vom Menschen erschaffenen materiellen Werte, nicht dankbar begrüsst und annimmt, der erzeugt Energieblockaden und nimmt sich aus dem Fluss der Fülle heraus. Wer Geld und die materiellen Dinge des Lebens abwertet, anstatt dafür zu danken, sie zu lieben und wertzuschätzen, der stösst sie von sich ab und hält sie von sich selbst fern.

FOTOS: MARTINZOLLER.COM, ROBERT-BETZ.COM, FELICKR.COM